

Startseite der Online-Umfrage SQM

Herzlich willkommen zum Studienqualitätsmonitor 2017

Liebe Studentin, lieber Student,

der Studienqualitätsmonitor ist eine bundesweite Studierenden-Befragung, die das Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung DZHW zusammen mit der AG Hochschulforschung der Universität Konstanz durchführt, um die Studienbedingungen an den Hochschulen in Deutschland zu untersuchen und die Ergebnisse an die Verantwortlichen in den Hochschulen zurückzumelden. Im Mittelpunkt der Befragung stehen Wahrnehmung und Bewertung der Bedingungen und der Qualität Ihres Studiums: Wo liegen in Ihrem Studienalltag die positiven und wo die negativen Aspekte?

Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie dazu bei, die Studienbedingungen an Ihrer Hochschule mitzugestalten und können Einfluss auf die hochschulpolitische Diskussion nehmen. Selbstverständlich ist Ihre Teilnahme freiwillig. Die Ergebnisse des Studienqualitätsmonitors werden so veröffentlicht, dass ein Rückschluss auf Einzelpersonen nicht möglich ist. Weitere Informationen zum Studienqualitätsmonitor finden Sie [hier](#).

Wir danken Ihnen dann herzlich für Ihre Teilnahme.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Ihre SQM-Projektgruppe

Hinweis zum Ausfüllen des Fragebogens

Bitte beziehen Sie sich bei Ihren Antworten jeweils auf Ihr Studium im Sommersemester 2017. Bei noch fehlenden Erfahrungen im aktuellen Semester beziehen Sie sich bitte auf das vergangene Wintersemester 2016/17. Falls Sie Ihr Studium erst begonnen haben, antworten Sie bitte, soweit dies möglich ist.

Barrierefreiheit des Fragebogens

Leider können wir aufgrund des Einsatzes einer Standardsoftware derzeit keinen barrierefreien Fragebogen zur Verfügung stellen. Wir bieten sehbeeinträchtigten Studierenden jedoch an, die Befragung telefonisch durchzuführen. Bitte rufen Sie uns an unter 0511/450 670-154 oder schicken Sie uns eine E-Mail an sqm@dzhw.eu. Wir setzen uns dann umgehend mit Ihnen in Verbindung.

Frage a:

Hochschulliste aller am SQM beteiligten Hochschulen

ggf. sonstige Hochschule, Ausland

Frage b:

Studiengang und angestrebter Abschluss je nach Anforderungen der Hochschulen

Falls keine Studiengangabfrage vorgesehen:

Frage c:

1. Studienfach bzw. Kernfach

→ *Liste Studienfächer und offenes Textfeld*

ggf. 2. Studienfach

ggf. 3. Studienfach

Frage d:

Aktuelles Fachsemester

Anzahl im 1. Studienfach (inkl. derzeitiges Semester)

Frage e:

Aktuelles Hochschulsemester

Anzahl (inkl. Semester an anderen Hochschulen, Urlaubs-/Praxissemester)

Frage f:

Haben Sie bereits ein Studium abgeschlossen?

nein

ja

wenn Frage f: ja

Frage g:

Welchen Hochschulabschluss haben Sie bereits erworben?

jeweils Abschlussjahr, Art des Abschlusses, Studiengattung (mit Vorgabeliste)

Frage h:

Welche Hochschulzugangsberechtigung haben Sie erworben?

Allgemeine Hochschulreife(Abitur)/Fachgebundene Hochschulreife

Fachhochschulreife

Berufliche Vorbildung: Eignungsprüfung / Probestudium

Berufliche Vorbildung: Aufstiegsfortbildung (z. B. Meister/in, Techniker/in, Fachwirt/in, Erzieher/in

Sonstiges (z.B. künstlerische Eignungsprüfung)

Abschluss im Ausland

Frage i:

Haben Sie bereits eine Berufsausbildung abgeschlossen?

nein

ja

wenn Frage i: ja

Frage j:

Welche der folgenden beruflichen Ausbildungen haben Sie abgeschlossen?

betriebliche Ausbildung/Lehre

Ausbildung an einer Berufsfachschule/einer Schule des Gesundheitswesens

Beamtenausbildung für den mittleren Dienst

Ausbildung an einer Fachakademie

eine andere, und zwar: ____

Frage k:

Ihr Geschlecht?

weiblich

männlich

Frage l:

Geburtsjahr: Vorgabeliste

Frage m:

Bitte nennen Sie Ihren Familienstand

verheiratet/eingetr. Lebensgemeinschaft

ledig mit fester Partnerbeziehung

ledig ohne feste Partnerbeziehung

Frage n:

Haben Sie Kinder?

ja

nein

Wenn ja:

Frage o:

Bitte geben Sie uns die Anzahl Ihrer Kinder an:

ein Kind

zwei Kinder

drei Kinder

vier Kinder und mehr

Frage p:

Bitte geben Sie das Alter Ihres jüngsten Kindes an.

(in Jahren)

Alter jüngstes Kind:

Frage q:

Bitte nennen Sie Ihre Staatsangehörigkeit

deutsch

deutsche und eine andere

eine andere als die deutsche

Frage r:

Wurden Sie In Deutschland geboren?

ja

nein

wenn Frage r: nein

Frage s:

Sie sind nicht in Deutschland geboren. Seit wann leben Sie hier?

seit ____ Jahren

Frage t:

Wurden Ihre Eltern in Deutschland geboren?

ja, beide Elternteile

nein, nur ein Elternteil

nein, kein Elternteil

Frage u:

Bitte nennen Sie den höchsten beruflichen Abschluss Ihres/r Vaters/Mutter

(getrennt erfragt für Mutter und Vater)

Lehre bzw. Facharbeiterabschluss

Meisterprüfung, Fachschul-/Technikerabschluss

Hochschulabschluss (einschl. Lehrerausbildung, Fachhochschule und Fachschule in der DDR)

keinen Berufsabschluss

mir nicht bekannt

=====

Grundfragen Studienqualitätsmonitor I

=====

Frage a:

Hochschulliste aller am SQM beteiligten Hochschulen

ggf. Sonstige HS

Und: *Wenn Sie derzeit im Ausland studieren, wählen Sie bitte "Ausland".*

Frage b:

Studiengang und angestrebter Abschluss je nach Anforderungen der Hochschulen

(Rekodierung in Fächerabfrage entsprechend Amtl. Statistik)

Falls keine Studiengangabfrage vorgesehen, SQM-Nachfrage:

Frage c:

In welchem 1. Studienfach bzw. Kernfach sind Sie eingeschrieben?

→ *Liste Studienfächer*

Sollte Ihr Studienfach nicht aufgeführt sein, tragen Sie bitte die genaue Bezeichnung in das Eingabefeld ein.

ggf. 2. Studienfach

ggf. 3. Studienfach

Fragebogen Studienqualitätsmonitor 2017

Kurzfassung

I. Betreuungssituation

- Frage 1: Qualität der Beratung und Betreuung durch die Lehrenden
Frage 2a-c: Sprechstunden: Kontakt- und Kommunikationswege (wenn positiv, Filter Frage 3a-c)
Frage 3a-c: Filterfrage: Zufriedenheit mit Kontakt- und Kommunikationswegen

II. Lehrangebot

- Frage 4: Charakteristika des ersten Hauptstudienfachs/Kernfachs
Frage 5: Beurteilung inhaltlich-organisatorischer Aspekte der Lehre
Frage 6: Didaktische Aspekte
Frage 7: Nutzung von Angeboten zum Studieneinstieg (wenn ja, Filter-Frage 8)
Frage 8: Filterfrage: Beurteilung der Angebote zum Studieneinstieg

III. Forschungs- und Praxisbezug

- Frage 9a-b: Forschungs- und Praxisbezug des Lehrangebots

IV. Studienverlauf

- Frage 10: Voraussichtlicher Studienabschluss
Frage 11: Verzug gegenüber ursprünglicher Planung
Frage 12: Wechsel von Fach oder Hochschule / Abbruch des Studiums
Frage 13: Wichtigkeit von Studium in Verhältnis zu anderen Interessen und Aktivitäten
Frage 14: Einschätzung der eigenen Studienleistung
Frage 15: Zahl der ECTS (Credit Points), ggf. Note
Frage 16: Beurteilung der Anforderungen
Frage 17: Förderung und Wichtigkeit verschiedener Aspekte (Studienenerträge)
Frage 18: Schwierigkeiten im Studium
Frage 19: Dringlichkeit der Verbesserung ausgewählter Angebote und Bereiche

V. Ausstattung

- Frage 20: Beeinträchtigungen in der Studiensituation
Frage 21: Zufriedenheit mit der Ausstattung im Studiengang

VI. Beratungs- und Serviceleistungen

- Frage 22: Zufriedenheit mit Serviceeinrichtungen und Beratungsleistungen
Frage 23: Zufriedenheit mit den Rahmenbedingungen an der Hochschule

VII. Gesamtzufriedenheit

- Frage 24: Bereichsspezifische Gesamtzufriedenheiten
Frage 25: Gesamtzufriedenheit mit Studienbedingungen
Frage 26: Identifikation mit der eigenen Hochschule

VIII. Evaluation

- Frage 27: Teilnahme
Frage 28: Einschätzung zur Verbesserung durch Evaluationen

- Frage 29: Anmerkungen, Kommentare und Ergänzungen zum Fragebogen

Fragebogen Studienqualitätsmonitor 2017

I. Betreuungssituation

Frage 1:

Im Folgenden geht es um die Beratung und Betreuung durch die Lehrkräfte in Ihrem Studiengang! Bitte beurteilen Sie die Bedingungen in Ihrem Studiengang bzw. Ihrem Fach, das Sie zuvor genannt haben.

Wie beurteilen Sie die Qualität der Betreuung durch die Lehrenden?

5-stufige Skala: „sehr schlecht, ..., sehr gut“, zusätzlich: „kann ich nicht beurteilen“

Ihr Urteil zu den Lehrenden...

1. *Kontaktmöglichkeiten/Zugänglichkeit zu den Lehrenden außerhalb von Sprechstunden*
2. *Erreichbarkeit der Lehrenden in Sprechstunden*
3. *Vorbereitung auf Klausuren und Prüfungen*
4. *Rückmeldung/Feedback zu Ihren Hausarbeiten, Klausuren, Übungen*
5. *Engagement der Lehrenden für die Studierenden*
6. *Erläuterungen zur weiteren Studienplanung*

Frage 2:

Haben Sie im vergangenen Semester...

Frage 2a: ...Sprechstunden genutzt?

- ☐ *nein, da nicht angeboten*
- ☐ *nein, da kein Bedarf*
- ☐ *nein, da Schwierigkeit, Termin zu erhalten*
- ☐ *ja*

Frage 2b: ...Beratungsgespräche mit Lehrenden geführt (außerhalb von Sprechstunden/informelle Beratung)?

- ☐ *nein, keine Möglichkeit gegeben*
- ☐ *nein, da kein Bedarf*
- ☐ *ja*

Frage 2c: ...mit Lehrenden in studienbezogenen Fragen per E-Mail kommuniziert?

- ☐ *nein, da nicht angeboten*
- ☐ *nein, da kein Bedarf*
- ☐ *ja*

Filterhinweis > Frage 3a-3c werden nur vorgelegt, wenn die Fragen 2a bis 2c positiv beantwortet wurden.

Frage 3:

Wie zufrieden waren Sie mit...

5er Skala: „überhaupt nicht zufrieden“, ..., „sehr zufrieden“

Frage 3a: Beurteilung der Sprechstunden:

...dem Ertrag der Sprechstunde (hat Sie die Beratung in Ihrem Anliegen weitergebracht)?

Frage 3b: Beratungsgespräche außerhalb von Sprechstunden/informelle Beratung:

...dem Ertrag des Gespräches (hat Sie die Beratung in Ihrem Anliegen weitergebracht)?

Frage 3c: Beurteilung der Beratung der Mail:

...dem Ertrag der Beratung (hat Sie die Beratung in Ihrem Anliegen weitergebracht)?

II. Lehrangebot

Frage 4:

Wie stark ist Ihr Studiengang bzw. Ihr Fach aus Ihrer Sicht charakterisiert durch...

5-stufige Skala: „überhaupt nicht“, ..., „sehr stark“, zusätzlich: „kann ich (noch) nicht beurteilen“

1. klare Prüfungsvorgaben
2. gute Kurs-/ Modul-Wahlmöglichkeiten
3. inhaltlich gut erfüllbare Studienpläne, -vorgaben
4. zeitlich gut erfüllbare Studienpläne, -vorgaben
5. gute Möglichkeiten, überfachliche Qualifikationen zu erlangen
6. gute Berufsvorbereitung

Frage 5:

Bitte beurteilen Sie die nachfolgend genannten Aspekte zum Lehrangebot in Ihrem Studiengang bzw. Fach.

5-stufige Skala: „sehr schlecht“, ..., „sehr gut“, zusätzlich: „kann ich (noch) nicht beurteilen“

1. Breite/Vielfalt des Lehrangebotes
2. Inhaltliche Abstimmung zwischen den Lehrveranstaltungen
3. Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen
4. die Organisation zum Erwerb der geforderten Leistungsnachweise/Credit Points
5. Spezielle Betreuungsangebote in der Studieneingangsphase
6. Verständlichkeit der Studien- und Prüfungsordnungen
7. Angebote zum Erlernen wissenschaftlichen Arbeitens
8. Nutzung audiovisueller Medien bzw. Multimediaprogrammen in Lehrveranstaltungen
9. studienbezogene E-Learning-Angebote
10. Betreuung in Tutorien
11. fachstudienbegleitende Übungen

Frage 6:

Auf wie viele Lehrveranstaltungen in Ihrem Studiengang bzw. Ihrem Fach treffen folgende Aussagen zu?

5-stufige Skala: „auf keine“, „auf wenige“, „auf etwa die Hälfte“, „auf viele“, „auf alle“

1. Anregungen der Studierenden werden von Lehrenden in den Veranstaltungen aufgegriffen.
2. Die Lehrenden bieten genügend Diskussionsmöglichkeiten.
3. Die Lehrenden sind gut auf die Veranstaltungen vorbereitet.
4. Die Lehrenden stellen Bezüge zu anderen Fächern her.
5. Die Lehrenden stellen den Lehrstoff interessant und ansprechend dar.
6. Den Lehrenden gelingt es, die Studierenden für den Lehrstoff zu motivieren.
7. Den Lehrenden gelingt es, den angekündigten Lehrstoff während der Vorlesungszeit zu vermitteln.

Angebote zum Studieneinstieg:

Frage 7:

Wenn Sie an Ihren Studieneinstieg denken: Welche Angebote Ihrer Hochschule haben Sie vor Studienbeginn bzw. zur Einführung in das Studium genutzt?

- ☐ genutzt
- ☐ nicht genutzt, obwohl angeboten
- ☐ nicht genutzt, da nicht angeboten
- ☐ nicht genutzt, da nicht bekannt

Filterhinweis > Frage 8 wird nur vorgelegt, wenn die Fragen 7 mit „genutzt“ beantwortet wird.

Frage 8a:

Wie beurteilen Sie die von Ihnen genutzten Angebote für Ihren Studieneinstieg?

5-stufige Skala: „überhaupt nicht nützlich“, ... , „sehr nützlich“

A: vor Studienbeginn: Information, Eignung, Orientierung

1. Informationsveranstaltungen über das Studium seitens der Hochschule an meiner Schule
2. Eingangstest oder andere Eignungsverfahren für das Fachstudium vor Studienbeginn, auch Selbsttests
3. Studienvorbereitende Tage, Camps oder Orientierungswochen seitens der Hochschule

B: zur Studieneinführung: Brückenkurse, Tutorien, Methoden, Propädeutik

4. „Brückenkurse“ zur Aufarbeitung fachlicher Wissenslücken und Voraussetzungen
5. Tutorienprogramme und studentische Arbeitsgruppen zum Studienbeginn
6. Einführungen in die Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens
7. Einführungen in fachliche Grundlagen des Studiums (Propädeutik)
8. Mentorenprogramme zu überfachlichen/ studienorganisatorischen Fragen

C: Studierformen: Projekte, Zusammenarbeit, Praxisübungen

9. Lehrangebote in Projektform, projektorientiertes Studieren
10. Zusammenarbeit der Studierenden an einer gemeinsamen wissenschaftlichen Aufgabe
11. Übungen im Studium zur Lösung praktischer Probleme

Frage 8b:

Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit den von Ihnen genutzten Angeboten für den Studieneinstieg?

5-stufige Skala: „überhaupt nicht zufrieden“, ...; „sehr zufrieden“

III. Forschungs- und Praxisbezug

Frage 9:

Im Folgenden geht es um den Forschungs- bzw. Praxisbezug des Lehrangebots. Bitte geben Sie für jeden Aspekt an:

a) Wie wichtig ist Ihnen dieser Aspekt?

5-stufige Skala: Wichtigkeit: „unwichtig“, ..., „sehr wichtig“

b) Wie ist dieser Aspekt in Ihrem Studiengang bzw. Fach umgesetzt?

5-stufige Skala: Urteil: „sehr schlecht“, ..., „sehr gut“, zusätzlich: „kann ich (noch) nicht beurteilen“

Forschung

1. *Forschungsbezug der Lehrveranstaltungen (regelmäßige/kontinuierliche Einbeziehung von Forschungsfragen und -ergebnissen)*
2. *Angebot spezieller Lehrveranstaltungen, in denen Forschungsmethoden und -ergebnisse vorgestellt werden*
3. *Möglichkeit im Studium, selbst zu forschen (z. B. Forschungspraktikum)*

Praxisbezug

1. *Praxisbezug der Lehrveranstaltungen (regelmäßiges/kontinuierliches Einbringen von Beispielen aus der Praxis)*
2. *Angebot spezieller Lehrveranstaltungen, in denen Praxiswissen vermittelt wird (z. B. über Anforderungen und Erfordernisse in Berufsfeldern)*
3. *Möglichkeit im Studium, selbst praktische Erfahrungen zu sammeln (z. B. Einübung berufspraktischer Tätigkeiten und Aufgaben)*

IV. Studienverlauf

Frage 10:

Im wievielten Fachsemester (einschließlich Prüfungssemester) planen Sie, das Studium Ihres Studienganges abzuschließen?

(bitte ungefähren Schätzwert angeben)

im ____ . Fachsemester

Frage 11:

Sind Sie gegenüber Ihrer ursprünglichen zeitlichen Studienplanung in Verzug?

- ☐ *nein*
- ☐ *ja, ca. ein Semester*
- ☐ *ja, ca. 2-3 Semester*
- ☐ *ja, mehr als 3 Semester*

Frage 12:

Beabsichtigen Sie,...

5-stufige Skala: „nein, auf keinen Fall“, ..., „ja, sicher“

- ☐ *das Studienfach zu wechseln?*
- ☐ *die Hochschule zu wechseln?*
- ☐ *Ihr Studium aufzugeben?*
- ☐ *Ihr Studium zu unterbrechen?*
- ☐ *in Teilzeit zu studieren?*

Frage 13:

Welche der drei folgenden Aussagen trifft am ehesten auf Ihre derzeitige Studien- und Lebenssituation zu?

- ☐ *Studium und Hochschule bilden den Mittelpunkt, auf den fast alle meine Interessen und Aktivitäten ausgerichtet sind.*
- ☐ *Studium und Hochschule sind mir gleich wichtig wie andere Interessen und Aktivitäten außerhalb der Hochschule.*
- ☐ *Studium und Hochschule stehen eher im Hintergrund, weil meine Interessen und Aktivitäten außerhalb der Hochschule vorrangig sind.*

Frage 14:

Bitte teilen Sie uns mit, inwieweit die folgenden Aussagen für Sie persönlich zutreffen:

5-stufige Skala: „trifft nicht zu“, ..., „trifft voll zu“, zusätzlich: weiß nicht

- ☐ *Mit meiner Studienleistung bin ich zufrieden.*
- ☐ *Im Studium erbringe ich gute Leistungen.*
- ☐ *Die meisten Kommiliton(inn)en sind mir hinsichtlich der Fachleistungen überlegen.*

Frage 15:

Wie viele ECTS (Credit Points) haben Sie bisher in Ihrem Studiengang erworben?

- ☐ Zahl der ECTS: _____
- ☐ Ich habe bisher keine ECTS-Punkte erworben.
- ☐ In meinen Studiengang werden keine ECTS-Punkte vergeben. --> Filter auf Frage 15a
- ☐ weiß ich nicht

Frage 15a:

Mit welcher Note wurden Ihre bisherigen Studienleistungen im Durchschnitt bewertet?

___/___

- ☐ Ich habe bisher keine ECTS-Punkte erworben.
- ☐ weiß ich nicht

Frage 16:

Wie beurteilen Sie die Anforderungen in Ihrem Studiengang bzw. Fach hinsichtlich ...

5-stufige Skala: „zu niedrig“, ..., „zu hoch“

1. ...des fachlichen Anforderungsniveaus?
2. ...der Selbständigkeit in der Studiengestaltung?
3. ...der Stofffülle?
4. ...des Erbringens der geforderten Leistungsnachweise?
5. ...des eigenen Engagements?

Frage 17:

Bitte geben Sie an, wie wichtig Ihnen eine Förderung nachfolgender Aspekte ist und inwieweit Sie durch Ihr bisheriges Studium darin gefördert worden sind.

5-stufige Skala Wichtigkeit: „völlig unwichtig“, ..., „sehr wichtig“

5-stufige Skala Förderung: „gar nicht gefördert“, ..., „sehr stark gefördert“

1. fachliche Kenntnisse
2. praktische Fähigkeiten, Berufs-/Praxisbezogenheit
3. Autonomie und Selbständigkeit
4. Teamfähigkeit, Zusammenarbeit und Aufgabenlösung mit anderen
5. Kenntnisse wissenschaftlicher Methoden
6. fachübergreifendes Denken
7. Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Fragen und Probleme anzuwenden
8. Fähigkeit, selbständig forschend tätig zu sein
9. Beschäftigungsfähigkeit (Fähigkeit, eine Beschäftigung zu erlangen und zu behalten)
10. kritisches Denken
11. ethisches Verantwortungsbewusstsein

Frage 18:

Die Studiensituation wird von Studierenden unterschiedlich erlebt. Was bereitet Ihnen persönlich Schwierigkeiten?

5-stufige Skala: „keine Schwierigkeiten“, ..., „große Schwierigkeiten“, zusätzlich: „trifft (noch) nicht zu“

1. *die Leistungsanforderungen im Fachstudium*
2. *Orientierungsprobleme im Studium*
3. *die Konkurrenz unter Studierenden*
4. *Kontakt zu anderen Studierenden zu finden*
5. *Prüfungen effizient vorzubereiten*
6. *schriftliche Arbeiten wie Referate, Hausarbeiten abzufassen*
7. *Lehrveranstaltungen in englischer Sprache*
8. *Sicherung der Studienfinanzierung*
9. *Bewältigung des Stoffumfangs im Semester*
10. *Auslandsaufenthalte ohne zeitliche Verzögerung durchzuführen*
11. *mich für mein Fachgebiet zu begeistern und zu engagieren (Fachidentifikation)*
12. *mangelnder Freiraum zur Aufarbeitung von Wissenslücken (z.B. bei länger zurückliegender Schulzeit)*
13. *Anonymität im Studium, Gefühl in der Masse unterzugehen*
14. *Benachteiligung von Studentinnen/Studenten durch Lehrende*
15. *überfüllte Lehrveranstaltungen*
16. *mangelnde Flexibilität in der Studiengestaltung*

Frage 19:

Für Ihre persönliche Studiensituation: Wie dringlich erscheint Ihnen die Verbesserung folgender Angebote/Bereiche?

5-stufige Skala: „überhaupt nicht dringlich“, ..., „sehr dringlich“

1. *Lehrveranstaltungen in kleinem Kreis*
2. *individuelle Beratung/Betreuung (z.B. durch Lernberater, Studienfachberater, Studiencoaches...)*
3. *feste studentische Arbeitsgruppen/Tutorien*
4. *„Brückenkurse“ zur Aufarbeitung schulischer Wissenslücken*
5. *Betreuungsangebote für Studierende mit Kindern*
6. *Beratung und Schulung in EDV- und Computernutzung*
7. *Angebote zum Erlernen von Fremdsprachen*
8. *Angebote zum Erlernen wissenschaftlicher Arbeitstechnik*
9. *Angebote zum Erlernen von Lernstrategien und -techniken*

V. Ausstattung

Frage 20:

Wie häufig kommt es in Ihrem Studiengang bzw. Fach für Sie persönlich zu Beeinträchtigungen der Studiensituation durch folgende Aspekte?

5-stufige Skala: „nie“, ..., „sehr häufig“, zusätzlich: „kann ich nicht bewerten/nicht besucht“

1. *Beeinträchtigungen der Studiensituation durch eine zu große Zahl an Teilnehmer/innen (Überfüllung von Lehrveranstaltungen).*
2. *Im letzten Semester sind einzelne Termine wichtiger Lehrveranstaltungen ausgefallen.*
3. *Laborplätze sind nicht oder nur für einen zu kurzen Zeitraum zu erhalten.*
4. *Ich musste mich für Veranstaltungen, die ich besuchen wollte, anmelden.*
5. *Ich konnte Veranstaltungen nicht wie beabsichtigt besuchen, weil die Anmeldezahl bereits erreicht war.*

Frage 21:

Wie zufrieden sind Sie mit der Ausstattung in Ihrem Studiengang bzw. Fach?

5-stufige Skala: „überhaupt nicht zufrieden“, ..., „sehr zufrieden“, zusätzlich: „kann ich nicht beurteilen/betrifft mich nicht“

1. *Verfügbarkeit von EDV-Arbeitsplätzen*
2. *Öffnungszeiten der EDV-Räume bzw. Computer-Pools*
3. *Öffnungszeiten der Bibliothek*
4. *Verfügbarkeit von Fachliteratur*
5. *Verfügbarkeit von Räumen für eigenständiges Lernen (z.B. für Lerngruppen, zum Lesen und Lernen)*
6. *Technische Ausstattung der Veranstaltungsräume*
7. *Ausstattung der Labore*
8. *Gesamtzustand der Veranstaltungsräume (z.B. Mobiliar, Wände)*
9. *Zugänge zum W-LAN, die räumlich unabhängiges Arbeiten mit dem eigenen Computer ermöglichen*

VI. Beratungs- und Serviceleistungen

Frage 22:

Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Serviceeinrichtungen/Beratungsleistungen?

5-stufige Skala: „überhaupt nicht zufrieden“, ..., „sehr zufrieden“, zusätzlich: „bisher nicht in Anspruch genommen/kenne ich nicht“

1. Zentrales Studierendensekretariat/ Immatrikulationsbüro
2. Fakultäts-/Fach-/Studiengangssekretariat
3. Zentrale Studienberatung
4. Studienfachberatung durch Lehrende
5. Studentische Studienberatung (z.B. Fachschaft)
6. Akademisches Auslandsamt/International Office
7. Angebote zur Unterstützung beim Übergang in den Beruf (z.B. Mentoring-Programm, Career Services)
8. Praktikumsvermittlung: Unterstützung beim Finden von externen Praktikumsplätzen
9. Beratung zur hochschulischen Weiterbildung (z.B. zur Aufnahme eines Masterstudiums)
10. Prüfungsamt: Verfahren zur Prüfungsanmeldung und -organisation
11. Beratungsleistung und Servicebereitschaft des Prüfungsamtes

Frage 23:

Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Rahmenbedingungen an Ihrer Hochschule?

5-stufige Skala: „überhaupt nicht zufrieden“, ...; „sehr zufrieden“, „kann ich nicht beurteilen/betrifft mich nicht“

1. Homepage der Hochschule
2. Situation der Mensen und Cafeterien (Öffnungszeiten, Angebot etc.)
3. Angebote des Hochschulsports
4. Angebotene Hilfe bei psychischen und sozialen Problemen
5. Kulturelle Angebote rund um die Hochschule
6. Kontaktsituation mit Kommilitoninnen und Kommilitonen
7. Wohnsituation (Kosten für Mieten etc.)

VII. Gesamtzufriedenheit

Frage 24:

Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit...

5-stufige Skala: „überhaupt nicht zufrieden“, ..., „sehr zufrieden“

1. ...der Betreuung durch die Lehrenden in Ihrem Studiengang?
2. ...der fachlichen Qualität der Lehrveranstaltungen?
3. ...der Vermittlung des Lehrstoffs durch die Lehrenden?
4. ...dem Aufbau, der Struktur Ihres Studienganges?
5. ...den Teilnehmerzahlen in den Veranstaltungen Ihres Studiengangs?
6. ...der sachlich-räumlichen Ausstattung in Ihrem Studiengang?
7. ...den Service- und Beratungsleistungen an Ihrer Hochschule?
8. ...dem bisher erreichten Wissen und Können (Studienenertrag insgesamt)?

Frage 25:

Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit den Bedingungen im Studium?

5-stufige Skala: „überhaupt nicht zufrieden“, ..., „sehr zufrieden“

Frage 26:

Alles in allem: Studieren Sie gern an Ihrer Hochschule?

5-stufige Skala: „gar nicht gern“, ..., „sehr gern“

VIII. Evaluation

Frage 27:

Haben Sie bereits an Evaluationen (Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung, z. B. Lehrveranstaltungsbeurteilungen) in Ihrem Fachbereich teilgenommen?

- o Ja, ich habe bereits an Evaluationen in meinem Fachbereich teilgenommen.*
- o Nein, mir sind aber Evaluationen in meinem Fachbereich bekannt.*
- o Nein, ich weiß von keinen Evaluationen in meinem Fachbereich.*

Frage 28:

Haben aus Ihrer Sicht die in Ihrem Fach zuletzt durchgeführten Evaluationen zu Verbesserungen geführt?

5-stufige Skala: „überhaupt nicht“, ..., „sehr stark“, zusätzlich: „kann ich nicht beurteilen“

Frage 29:

Bitte notieren Sie hier Anmerkungen, Kommentare und Ergänzungen zum Fragebogen:

Fehlen Ihnen Aspekte zum Thema Studienbedingungen? Wir freuen uns über Ihre Hinweise!

Nur Fachhochschule Potsdam:

Wie finanzieren Sie sich während Ihres Studiums?

- o BAföG*
- o Berufs-/Arbeitstätigkeit*
- o Unterstützung durch die Eltern*
- o Stipendium*
- o Studienkredit*
- o sonstiges*

Aus welcher Motivation heraus arbeiten Sie während Ihres Studiums?

- o um Lebensunterhalt zu bestreiten*
- o um Erfahrungen im angestrebten Berufsfeld zu sammeln*
- o Fortführung einer bereits vor dem Studium begonnenen Tätigkeit*
- o sonstiges*

Wie viele Minuten beträgt Ihre tägliche Fahrzeit zwischen Ihrem Wohnort (in der Vorlesungszeit) und der Hochschule (einfache Strecke)?

- o bis ca. 30 Minuten*
- o 31-60 Minuten*
- o 61-90 Minuten*
- o über 90 Minuten*